

Johann Wilhelm Ludwig Gleim (1719-1803)

An Amor.

Tauche deiner Flügel Spitzen,
Amor, nicht in meinen Wein!

Bleib' im schönsten Sonnenschein,
5 Bleib' bei deinen Musen sitzen,
Deine Pfeile, schon so fein,
Feiner noch zu schnitzen!

Tauche deiner Flügel Spitzen,
10 Amor, nicht in meinen Wein!

Zu der ärgsten Liebespein
Würde mich der Wein erhitzen,
Darum bleib' im Sonnenschein,
15 Bleib' bei deinen Musen sitzen!
(54 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/gleim/gedichte/chap083.html>